



Presseinformation

Wirtschaft/Verkehr/Luftverkehr

Nr. 036/2009

Kiel, Mittwoch, 4. Februar 2009

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Günther Hildebrand, MdL

Heiner Garg: Flughafen Lübeck-Blankensee braucht schnell einen Planfeststellungsbeschluss!

Zur heutigen Sitzung des Wirtschaftsausschusses über die Situation des Flughafen Lübeck-Blankensee, erklärte der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„Nach der heutigen Sitzung des Wirtschaftsausschusses und den Ausführungen von Lübecks Bürgermeister Saxe sowie dem Geschäftsführer des Flughafens Blankensee können die Schleswig-Holsteiner und insbesondere die 260 Mitarbeiter des Flughafens aufatmen. Infratil und Ryanair haben sich klar zum Flughafen Blankensee bekannt.

Wichtig ist jetzt, dass das Planfeststellungsverfahren so schnell wie möglich abgeschlossen wird und dass das Wirtschaftsministerium die noch zu klärenden Fragen so schnell wie möglich abarbeitet“, sagte Garg.

„Ein rechtssicheres Planfeststellungsverfahren gewährleistet die Zukunft des Flughafens. Die dauernden Bestrebungen der GRÜNEN hingegen, den Flughafen kaputt zu reden, haben zur Folge, dass Lübeck einen Flughafen ohne Planfeststellungsbeschluss übernimmt und gleichzeitig auf 23 Mio. Euro Verlust sitzenbleibt. Die FDP will genau das verhindern“, so Garg abschließend.

www.fdp-sh.de